



BELÄSTIGUNG WÄHREND UND AUßERHALB DES DIENSTES

Die Werte und Erwartungen von 168 von RPM verbieten Belästigung am Arbeitsplatz und auch außerhalb der Arbeit, wenn sich das Verhalten auf den Arbeitsplatz bezieht.

Zum Beispiel:

- Ein Kollege macht unangemessene Bemerkungen über Ihren Körper auf einer Feiertagsparty nach Feierabend.
- Ein Kollege macht während einer Messe außerhalb des Standorts außerbörsliche Witze über die Religion eines Kollegen.
- Ein Kunde oder Lieferant unangemessene Berührung Sie während eines Standortbesuchs ohne Genehmigung.
- Ein Remote-Mitarbeiter erhält wiederholt unerwünschte Einladungen zu Terminen von seinem Vorgesetzten bei Einzelgesprächen.

Unsere Richtlinien gelten für die virtuelle Arbeitsumgebung. Online-Belästigung verstößt gegen die Unternehmensrichtlinien.

Zum Beispiel:

- Ein Kollege sendet einen behinderten Kollegen auf Instagram und drückt ihn, die Produktionslinie zu wechseln, weil er aufgrund seiner Behinderung „langsam ist und die Produktion aufrechterhält“.
- Ein Vorgesetzter sendet beleidigende Bilder per E-Mail an einen Mitarbeiter.



BERICHT – Melden Sie alle Vorfälle einem Vorgesetzten, der Personalabteilung, der Rechtsabteilung, der Compliance-Abteilung oder der Hotline.

Um Sie auf dem richtigen Weg zu einer konformen und ethischen Entscheidungsfindung zu halten, wenden Sie sich bitte an Ihre Führungsebene oder an uns unter: compliance@rpm.com.



Wir sind RPM und unser Erfolg hängt davon ab, dass jeder von uns den richtigen Weg verfolgt und unseren Wert von 168® nutzt, um die richtigen Entscheidungen zu treffen.